

gedrucktes

DRUCK

4. Dezember 2019
**Gesine Löttsch
und Katja Oskamp**
Lesung und Gespräch
»Marzahn mon amour –
Geschichten einer
Fußpflegerin«

Informationen
und Livestream auf
gedrucktes.die-linke.de

73

Am 4. Dezember 2019 um 18 Uhr

im Karl-Liebknecht-Haus, »Rosa-Luxemburg-Saal«
Kleine Alexanderstraße 28, Berlin-Mitte
(U-Bahnhof Rosa-Luxemburg-Platz)
Eintritt frei, aber Anmeldung erforderlich,
werktags telefonisch unter 030/22 77 17 87
oder per E-Mail an: gedrucktes@die-linke.de

»Katja Oskamp ist eine der lustigsten Autorinnen, die man derzeit treffen kann«, schreibt die TAZ-Autorin Wiebke Porombka. Dabei fängt die Geschichte gar nicht lustig an: »Ich war vierundvierzig Jahre alt, ... mein Leben war fad geworden – das Kind flügge, der Mann krank, die Schreiberei, mit der ich es bisher verbracht hatte, mehr als fragwürdig.« Doch ihre Karriere als Fußpflegerin ändert ihr Leben. Sie lernt lustige, freundliche und merkwürdige Marzahnerinnen und Marzahner kennen. Deren Geschichten hat Katja Oskamp aufgeschrieben.

Die Autorin wurde 1970 in Leipzig geboren und ist in Berlin aufgewachsen. Nach dem Studium der Theaterwissenschaft arbeitete sie als Dramaturgin am Volkstheater Rostock und studierte am Deutschen Literaturinstitut Leipzig. Bisher wurden von ihr der Erzählungsband »Halbschwimmer« und die Romane »Die Staubfängerin« und »Hellersdorfer Perle« veröffentlicht.